

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim - Öffentlicher Teil -

Datum: 18. Mai 2021

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeisterin:	
Kinder, Annerose	

Beigeordnete:	
1. Beigeordneter Faust, Karl-Hans	
2. Beigeordneter Ebling, Günther	

Ratsmitglieder:	
Fischborn, Björn	entschuldigt
Franken, Bernward	
Helmer, Jens	
Hintze, Volker	
Hoffmann, Gerhard	
Kossatz, Herbert	
Lechthaler, Hans-Günter	entschuldigt
Möbus, Karl Albrecht	
Schnabel, Mirjam	
Schön, Ragnar	
Seifert, Selina	
Vogel, Dirk	
Zimmer, Maik	
Zimmermann, Jörg	

Sonstige Anwesende:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1.a** Parkflächen;
Markierung der Parkbuchten;
Preisermittlung, Auftragsvergabe
- Beratung und Beschluss -

- TOP 1.b** **Parkflächen;
Verpachtung weiterer Parkflächen
- Beratung und Beschluss -**
- TOP 2.a** **Dorfgemeinschaftshaus;
Beleuchtungskonzept
- Beratung und Beschluss -**
- TOP 2.b** **Dorfgemeinschaftshaus;
Sachstandsbericht**
- TOP 3** **KiTa Villa Regenbogen
a) Bedarfsplanung 2021 / 2022
- Beratung und Beschluss -
b) Sachstandsbericht Betreuungsraum**
- TOP 4** **Mitarbeiterunterweisungen und Qualifizierung über Online-Module
- Beratung -**
- TOP 5** **Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO**
- TOP 6** **Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- TOP 1.a** **Parkflächen;
Markierung der Parkbuchten;
Preisermittlung, Auftragsvergabe
- Beratung und Beschluss -**

Sachdarstellung

Markierung PREMARK:

Baustelleneinrichtung (Verkehrssicherung, etc.), Pauschal einmalig - **Bauhof** 100 €

Einmessen und Vormarkierungen, Pauschal - **Bauhof** 75 € pro Tag

Parkplatzmarkierung per Sprühfarbe - **Bauhof** 9,20 € pro lfd. Meter

Es werden insgesamt, ohne Schusterstraße, ca. 350 Meter benötigt. Zuzüglich des Gases zum Betreiben des Gas-Brenners.

Erfahrungswerte der Verbandsgemeinde:

Es wurde festgestellt, dass die Sprühfarbe, die von Mitarbeitern der VG aufgetragen wurde, bereits nach wenigen Wochen wieder abgetragen wird. Wir müssen, da die Leistung mit Sprühfarbe nicht dauerhaft wäre, vom Angebot zur Ausführung von Parkplatzmarkierungen seitens des Bauhofes mit Sprühfarbe, Abstand nehmen. Diese Leistung sind aufgrund der Erfahrungswerte nicht zu empfehlen. Sollte die Ortsgemeinde auf das Sprühverfahren zurückgreifen möchten, dann mit dem vorherigen Anbieter.

Beratung

Der Gemeinderat diskutiert über die zwei Optionen, zwecks Markierung der Parkflächen. Mehrheitlich würde man die bereits bekannten Markierungsarbeiten der Fa. AWAG bevorzugen, sofern die Kosten vergleichbar sind. Hier werden die Kosten geklärt und welches Angebot am besten dem Preis-Leistungs-Verhältnis entspricht.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt, dass Frau Kinder zum aktuellen Preisvergleich bei der AWAG erneut ein Angebot bzw. einen Kostenvoranschlag einholt. Das Angebot sollte max. 10% höher liegen, als der von der Verbandsgemeinde Wöllstein. Frau Kinder informiert den Rat über die Ergebnisse.

TOP 1.b Parkflächen; Verpachtung weiterer Parkflächen - Beratung und Beschluss -

Beratung

Der Gemeinderat diskutiert über die Möglichkeiten der Einrichtung von Parkflächen und der Verpachtung weiterer Parkflächen.

Auf einer Freifläche in der Sandgasse sollen auch drei Parkplätze entstehen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt mit 13 Ja-Stimmen ab, dass auf einer Freifläche in der Sandgasse Parkplätze entstehen sollen.

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder soll ~~aber~~ bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein die rechtlichen Voraussetzungen abklären. Über eine eventuelle Verpachtung entscheidet der Rat in einer späteren Sitzung.

Frau Kinder wird beauftragt die Möglichkeiten von Anwohnerparken beim Ordnungsamt zu erfragen.

TOP 2.a Dorfgemeinschaftshaus; Beleuchtungskonzept - Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Wie auf einer Ratssitzung angemerkt, waren ansprechendere Beleuchtungskörper gewünscht wie bisher. Die vorgesehenen Einbauleuchten können aus Gründen des Brandschutzes nicht eingebaut werden.

Es gibt Aufbauleuchten zum gleichen Preis- z.B. RZB Polymero Kreis Slim.

Beispiel großer Saal Erdgeschoss:

Ausgeschrieben für den großen Saal sind 12 Rasterleuchten zum Preis von je ca. 300,- € = ca. 3.600,-€.

Vorschläge zur Auswahl werden vorgestellt.

Beratung

Anhand von Fotos und Preisvorschlägen diskutiert der Gemeinderat über die verschiedenen Lampen und welche Vor- und Nachteile es gibt.

Beschluss

Die Mehrheit des Gemeinderates ist gegen Pendelleuchten und entscheidet sich für Aufbauleuchten in rund.

Ortsbürgermeister Annerose Kinder bestellt drei Lampen zur Ansicht. Bei der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates wird beschlossen, welche Lampen genommen werden sollen.

Preislich soll eine Lampe max. 500,00 € kosten.

TOP 2.b Dorfgemeinschaftshaus; Sachstandsbericht

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder berichtet dem Gemeinderat über den Sachstand zu den Sanierungsarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus.

Das Fundament für den Fahrstuhl ist vorbereitet. Die Abdichtung rechts der Außentreppe ist hergestellt. Sobald alles abgetrocknet ist wird verfüllt.

Die Fenster sind aufgemessen. Der Fensterbauer rechnet mit einer Lieferzeit bis ca. September. Die Ausschreibung für den Innenputz ist mittlerweile an 8 Firmen verschickt. Submission ist am 27. Mai. An 2 Wänden sind zur Ansicht erste Farbmuster nach Vorschlägen der Denkmalpflege aufgetragen. Weitere Probefarben sind geordert.

Gerüstbauer und Steinmetz treffen sich zur Absprache der Arbeitseinsätze.

Um den Fortgang der Elektroarbeiten zu beschleunigen, wird weiterer Kontakt mit der zuständigen Firma gesucht.

Beschluss

Kein Beschluss

TOP 3 KiTa Villa Regenbogen a) Bedarfsplanung 2021 / 2022 - Beratung und Beschluss -

b) Sachstandsbericht Betreuungsraum

Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder berichtet über den Sachstand.

Die Anzahl der neugeborenen Kinder steigt. Dies ist auch für das Jahr 2021 zu erwarten. In den nächsten Jahren ist mit einer Überbelegung der KiTa zu rechnen. Um den Rechtsanspruch der Eltern erfüllen zu können, wurden mehrere Gespräche mit den zuständigen Stellen geführt. Die sich daraus ergebenden Lösungsmöglichkeiten werden weiterverfolgt.

Es wird ein Elternabend geplant, um verschiedene Optionen der Kinderbetreuung vorzustellen bzw. zu besprechen.

Beschluss

Kein Beschluss

b) Sachstandsbericht Betreuungsraum

Der neue Betreuungsraum wird in Massivbauweise erstellt. Die Baugenehmigung ist erteilt, die ersten Ausschreibungen sind erstellt. Durch den Anbau wird die Freifläche eingeschränkt.

Die Spielfläche wird auf das Grundstück Richtung Eckelsheim erweitert. An der Grundstücksgrenze wird ein neuer Zaun errichtet. Vorhandene Spielgeräte müssen umgebaut werden. Ein neues Garten / Gerätehaus wird benötigt.

TOP 4 Mitarbeiterunterweisungen und Qualifizierung über Online-Module - Beratung -

Sachdarstellung

Als Arbeitgeber haben wir dafür Sorge zu tragen, dass Mitarbeiter/innen der Ortsgemeinde (Erzieherinnen, Hausmeister etc.) regelmäßig an Sicherheitsunterweisungen (jährlich mit Protokoll) teilnehmen. Fehlende Unterweisungen können zur Verweigerung einer Leistung der Unfallkasse führen. Zudem sind in einem solchen Fall rechtliche Konsequenzen (z.B. Schadensersatz) zu erwarten.

Die Firma Streit, die in der Verbandsgemeinde auch die sicherheitstechnischen Begehungen sowie die betriebsärztlichen Untersuchungen durchführt, bietet die Möglichkeit, die Unterweisungen rechtssicher und rechtzeitig über ein Online-Portal durchzuführen. Dies sowohl für Büroarbeitsplätze, Kindertagesstätten, Bauhöfe etc.

Es ist vorgesehen, dass die Verbandsgemeinde das System für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und der Ortsgemeinden übernimmt.

Die jährlichen Sicherheitsunterweisungen müssen durchgeführt werden, sie werden dokumentiert und vom Unterwiesenen unterschrieben. Das auf die Mitarbeiter zugeschnittene Modul ist über PC abrufbar und abzuarbeiten. Die Mitarbeiter bekommen eine Bestätigung / Zertifikat in Papierform oder sie kann abgespeichert werden.

Kosten:

Die Kosten belaufen sich auf 100,00 Euro pro Modul plus eine Grundpauschale sowie einem Beitrag von 10,- pro Mitarbeiter, zuzüglich weiterer Bearbeitungskosten. Für die OG Siefersheim geht man von einer Kostenschätzung von ca. 500,- Euro jährlich aus. Die exakten Kosten können erst nach der Bedarfsermittlung berechnet werden.

Über den angegebenen Link (<https://demo.estargmbs.de>) kann man sich in einem Demozugang mit dem Programm vertraut machen. Die dort hinterlegten Module sind nur Beispiele. Eine vollständige Modulliste ist in der Anlage beigefügt.

Das System wird derzeit in den Ortsgemeinden beraten. Die Verwaltung befürwortet die Anschaffung.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5 Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO

Sachdarstellung

Anlässlich eines Jubiläums wurde der Ortsgemeinde Siefersheim die Spende eines Baumes in Aussicht gestellt. Als Standort wurde Wehrbörder / Ecke Fußweg vorgeschlagen.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat nimmt, vorbehaltlich der Zustimmung der Kreisverwaltung, die Spende eines Baumes an.

Beschluss

Der Beschluss ergeht mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Nach Rücksprache mit einer Baumpflegerin wurden verschiedene Bäume vorgeschlagen. Frau Kinder hält Rücksprache mit den Spendern über die Baumart und den Standort. Seitens der Ratskollegen wird darauf hingewiesen, die Wurzeltiefe zu beachten. Weiterhin wurde vorgeschlagen die vorgesehene Pflanzfläche im Allgemeinen freundlicher zu gestalten.

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

- Frau Kinder berichten von der Kostenabrechnung Bauhof 2019 und bis 5/ 2020.
- Für die effektivere Arbeiten des Gemeindearbeiters wird über die Anschaffung eines Sitzrasenmähers nachgedacht. Für die nächste Sitzung soll ein Angebot erstellt werden.
- 4 neue Mülleimer sind angekommen. Nach dem Urlaub des Gemeindearbeiters sollen sie von ihm installiert werden.
- Frau Kinder bedankt sich bei Jörg Zimmermann für die Rasenpflege auf dem zukünftigen Spielgelände der KiTa

- Es wird darauf hingewiesen die Rasenfläche auf dem Friedhof zu überarbeiten und entsprechend kurz zu halten.
- Der Gemeinderat fragt nach, wie der Sachstand bezüglich der wiederkehrenden Beiträge aussieht. Hier wird die Verbandsgemeindeverwaltung von Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder angefragt.
- Es wird bemängelt, dass immer öfters landwirtschaftliche Wege von Kraftfahrzeugen befahren werden und dort auch abgestellt werden. Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder wird hier das Ordnungsamt anfragen, ob mehr Kontrollen stattfinden können.
- Es wird ein neuer Standort für den Fahnenmasten am DGH vorgeschlagen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeisterin Annerose Kinder den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 18.05.2021/bc